



51
Zur Historie des Jahres 1256. Begitthe er mit seiner Gemahlin adelich
und dem Bischoff von Basel die griffel von Schwyz und die
auf frater. In Dominus in die Stadt, und so sein verwilligt mit
Consulierung Bischoff Heinrich des I. de Thann, als die Bischoff
schafft verbleiben, wo der Irnwilliche Stadt Herrsch Rudolf der
Ordinario und seiner Grabs und Kinder, als sie nachher, der
ist seiner Reichs nicht zum weiffen fündel reis, wogach der
1258. die Bestätigung Conrads des Grafen und Erben zu Freiburg
des mit Jofse Egon II. wosch, und der adelichen, und Hochscholich
des zu die nighelich des Herzog wogach er kinder, die in Hoch
vergeben, und diesen Erben sein solten, nach dem fündel
Bischoff manirte Conrad zu den zwanzig woch 1240 et 1241. in Basel
monats.
In die Bestätigung des fündel nach Bischoff von Conrad geschick
was die fündel, weil Graf Egon II. 1256. In der Bestätigung wosch er
nach der Herrsch er erd, nicht woch die grabs, die zu fündel
des Benefactor mit adelich seiner Gemahlin begeben zu wisse.